



# Zeugnis

**Herr Michael H a n s k y**  
**geboren am 13. September 1967**  
**in Tuttlingen**

hat die Kenntnisse gemäß §2 der Verordnung  
über die

## **berufs- und arbeitspädagogische Eignung**

für die Berufsausbildung in der gewerblichen  
Wirtschaft vom 20. April 1972, zuletzt geändert  
durch die Siebente Verordnung zur Änderung  
der Ausbilder-Eignungsverordnung gewerb-  
liche Wirtschaft vom 21. April 1998, in der heute  
abgeschlossenen Prüfung nachgewiesen.

Weingarten, 2000-07-18

  
Hauptgeschäftsführer

## ZEUGNIS

Herr Michael Hansky, geboren am 13.09.1967, war vom 02.01.1995 bis zum 30.09.1997 als EDV-Sachbearbeiter in unserem Unternehmen tätig.

Herr Hansky war insbesondere mit der Datenpflege, der Datenabstellung an Kunden und der Entwicklung von Datenbanken befaßt.

Er verfügt über gute Kenntnisse in der Gestaltung und Entwicklung von Datenbanken und hat einen wesentlichen Beitrag zum Elektronischen Ersatzteilkatalog geleistet.

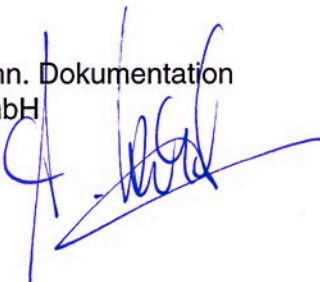
Herr Hansky hat die ihm übertragenen Aufgaben zu unserer vollen Zufriedenheit erledigt. Sein Verhalten gegenüber Vorgesetzten und Mitarbeitern war stets einwandfrei.

Herr Hansky verläßt uns auf eigenen Wunsch.

Für die Zukunft im beruflichen und privaten Bereich wünschen wir ihm viel Glück und Erfolg.

OSW Techn. Dokumentation  
Verlag GmbH

H. Kosche



Saulgau, den 30. September 1997



# URKUNDE

Vor dem Prüfungsausschuß  
der Industrie- und Handelskammer hat

**Michael Hansky**

die Fortbildungsprüfung

## WIRTSCHAFTSINFORMATIKER WIRTSCHAFTSINFORMATIKERIN

nach der geltenden Rechtsverordnung  
erfolgreich abgelegt und diese Urkunde  
sowie ein Prüfungszeugnis erhalten.

Stuttgart, 06.03.97

Hans Peter Stihl  
Präsident



Peter Kistner  
Hauptgeschäftsführer



# ZEUGNIS

Dieses Zeugnis ist von der Industrie- und Handelskammer (Körperschaft des öffentlichen Rechts) als zuständiger Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz ausgestellt worden als Nachweis über den erfolgreichen Abschluß einer Weiterbildungsprüfung nach dem Berufsbildungsgesetz.

This certificate has been issued by the Chamber of Industry and Commerce (a public corporation), the competent agency under the Vocational Training Act, as proof that the holder has passed a continuing vocational training examination based on the Vocational Training Act.

Ce certificat a été délivré par la Chambre de Commerce et d'Industrie (personne morale de droit public), organe habilité par la Loi sur la formation professionnelle, pour attester qu'un examen de formation continue, aux termes de cette même Loi, fut passé avec succès.

Este certificado ha sido expedido por la Cámara de Industria y Comercio (entidad de derecho público) como institución competente de acuerdo con la Ley de la Formación Profesional, certificando que su titular ha realizado con éxito el examen final de una actividad de formación continua, de acuerdo con la Ley de la Formación Profesional.

Bu tasdikname Mesleki Talim ve Terbiye Yasasina alakali olan makami Sanayi ve Ticim Odasi (Hükmi Sahis) tarafından bir Mesleki Talim ve Terbiye Yasasina uygun olan tahsil genişletmek sinavin başarılı sonuç ispatı olarak düzenlenmiştir.

## Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach Bekanntgabe bei der Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart in 70174 Stuttgart, Jägersraße 30, oder bei der im Bescheid genannten Bezirkskammer schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch erhoben werden.

## Punkteschlüssel

100 - 92 Punkte	1 = sehr gut
unter 92 - 81 Punkte	2 = gut
unter 81 - 67 Punkte	3 = befriedigend
unter 67 - 50 Punkte	4 = ausreichend
unter 50 - 30 Punkte	5 = mangelhaft
unter 30 - 0 Punkte	6 = ungenügend

über die Prüfung zum anerkannten Abschluß

# GEPRÜFTER WIRTSCHAFTSINFORMATIKER GEPRÜFTE WIRTSCHAFTSINFORMATIKERIN

INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER REGION STUTTGART

Michael Hansky

geboren am

13.09.67

hat die Prüfung zum anerkannten Abschluß

**GEPRÜFTER  
WIRTSCHAFTSINFORMATIKER  
GEPRÜFTE  
WIRTSCHAFTSINFORMATIKERIN**

gemäß der Rechtsverordnung

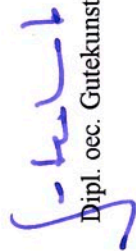
vom 20. Dezember 1983

in der geltenden Fassung

bestanden.

Stuttgart, 06.03.97

Im Auftrag

  
Dipl. oec. Gutekunst



**ERGEBNISSE DER PRÜFUNG**

**NOTE**

I. Prüfungsteil „Betriebswirtschaft“  
1. Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (56)  
2. Industrielles Rechnungswesen (45)  
3. Betriebsorganisation (57)  
ausreichend  
mangelhaft  
ausreichend

II. Prüfungsteil „Datenverarbeitung“  
1. Datenverarbeitungsorganisation (63)  
2. Programmierung (82)  
ausreichend  
gut

III. Prüfungsteil „Ergänzungsfächer“  
1. Mathematik und Statistik (63)  
2. Zusammenarbeit im Betrieb (67)  
3. Rechtslehre (67)  
ausreichend  
befriedigend  
befriedigend

gut (82)

Fächerübergreifende Fallstudie  
Planung und Realisation einer vierwöchigen  
Projektaufgabe in der DV-Organisation und  
Programmierung aus dem Anwendungs-  
bereich:

Briefmarkenauction einschließlich Einliefererver-  
waltung, Katalogverwaltung, Auktionsverwaltung  
und Bieterverwaltung mit Ablauforganisation, Soft-  
warebedarf, Hardwarekonfiguration, Wirtschaftlichkeit  
und Terminplanung.

## Zeugnis

---

Herr **Michael Hansky**, geboren am **13.09.67**, hat vom **03.05.93** bis **12.08.94** die berufliche Qualifikation

### **WIRTSCHAFTSINFORMATIKER/-IN CDI**

**mit gutem Erfolg (79 %)**

erworben.

Die Qualifizierung umfaßte **2604** Unterrichtsstunden.  
Der Teilnehmer war an **300** von **310** Unterrichtstagen anwesend.

Inhalte und Prüfungsleistungen sind umseitig aufgeführt.

Bemerkungen:

Stuttgart, 28. September 1994



Institutsleiter

---

Zeugnis für Herrn **Michael Hansky**, geboren am **13.09.67**

Bausteine	Fehl tage	Prüfungsergebnis Klasse	Teilnehmer
SYSTEMATISCH DENKEN, LERNEN, ARBEITEN		71	74
EFFIZIENT WIRTSCHAFTEN, VERMARKTEN, PRODUZIEREN		71	82
ZIELBEWUSST PLANEN, ORGANISIEREN, KONTROLLIEREN	1	72	73
VERNETZT INFORMIEREN, KOMMUNIZIEREN, KOOPERIEREN		72	74
PRODUKTIV PCs NUTZEN (MS-DOS)		88	93
TABELLEN, DATENBANKEN AUSWERTEN MIT LOTUS 1-2-3, DBASE		78	82
GRUND. INFORMATION-, KOMMUNIKATIONSTECHNIKEN KENNENLERNEN		82	93
STRUKTURIERT DIALOGE, DATEIEN, PROGRAMME ENTWERFEN		80	85
STRUKTURIERT COBOL-PROGRAMMIEREN (1)	1	72	80
STRUKTURIERT COBOL-PROGRAMMIEREN (2)		61	58
STRUKTURIERT C-PROGRAMMIEREN (1)		76	81
STRUKTURIERT C-PROGRAMMIEREN (2)	1	72	73
ENTWURFSGERECHT DB-ANWENDUNGEN PROGRAMMIEREN (INFORMIX)		70	66
PROFESSIONELL DV-ANWENDUNGEN ENTWICKELN		92	97
WIRTSCHAFTLICH FACH-, DV-KONZEPTE ENTWICKELN (FALLSTUDIE)		79	83
MODULAR PROGRAMMSYSTEME REALISIEREN (FALLSTUDIE)		77	83
GRUNDLEGENDE WIRTSCHAFTSRECHT VERSTEHEN		77	73
LOGISTISCH DV-WAREN-, MATERIALWIRTSCHAFTSSYSTEME ORGANISIEREN	3	70	65
WIRTSCHAFTSMATHEMATISCHE VERFAHREN EINSETZEN	1	70	71
BETRIEBSSTATISTISCHE KENNZAHLEN ERMITTELN	1	69	83
ORDNUNGSGEMÄSS KONTIEREN, BUCHHALTEN, BILANZIEREN		71	71
DV-GESTÜTZTE KOSTENRECHNUNGSVERFAHREN ENTWICKELN		69	73
ABSATZ-, FINANZ-, PERSONALWIRTSCHAFTLICHE VERFAHREN KENNEN		73	73
PRÜFUNGSVORB. WIRTSCHAFTSKENNTN. ABRUNDEN: BETRIEBSWIRTSCHAFT	1		
GRUNDLEGENDE UNIX-SYSTEMSOFTWARE VERSTEHEN		79	72
EFFIZIENT UNIX-WERKZEUGE EINSETZEN		82	92
EFFIZIENT C-PROGRAMMIERTECHNIKEN ANWENDEN		84	83
GRUNDLEGENDE KOMMUNIKATIONSDIENSTE, -NETZE VERSTEHEN		74	76
ÜBERSICHTLICH TABELLEN AUFBEREITEN (EXCEL)		83	90
PRÄSENTATIONSFÄHIG DATENBESTÄNDE AUSWERTEN (OFFICE PROFESSIONAL)	1	80	87
ARBEITEN IM PC-BENUTZERSERVICE		69	78
<b>Gesamt</b>		<b>75</b>	<b>79</b>

Bewertungsstufen:

100-88 % "mit sehr gutem Erfolg"

87-76 % "mit gutem Erfolg"

75-63 % "mit Erfolg"

62-51 % "mit ausreichendem Erfolg"

50-0 % "nicht ausreichende Leistungen"



SIA Schweizer Schmirgel- und Schleif-Industrie AG  
SIA Société Suisse Industrie Emeri et Abrasifs SA  
SIA Swiss Industrial Abrasives Ltd  
CH-8501 Frauenfeld1/Schweiz

## ARBEITSZEUGNIS

Name Vorname	Hansky Michael
Heimatort	Tuttlingen / D
Geburtsdatum	13.09.1967
Beruf	Kaufmann
war als	Operator I
seit 02.04.1990	bis 30.08.1992

bei der unterzeichneten Firma beschäftigt.

Am 02. April 1990 trat Herr M. Hansky, nach einem sechsmonatigen Temporäreinsatz, als Lagerist/Disponent in unser Unternehmen ein.

Auf Grund einer Vakanz konnte Herr M. Hansky am 16. Juli 1990 in unsere EDV wechseln. In dieser Abteilung wurde Herr M. Hansky zum Operator I ausgebildet, mit zunehmender Erfahrung konnte er im Laufe der Zeit als Operator II eingesetzt werden.

Zu seinen Hauptaufgaben zählten:

- Bedienen und Überwachen der Systemkonsole und der zentralen Batch- und Dialogverarbeitung (Betriebssysteme: VM/SP, VSE, COMPLETE auf einer COMPAREX-Anlage)
- Vorbereiten und Einleiten der Verarbeitung in der Produktion und Mitarbeit in der AVOR
- Durchführen von Verarbeitungsaufträgen nach Anweisung
- Prüfen, Aufbereiten und Verteilen des Outputs
- Eingreifen in die laufende Verarbeitung aufgrund von Applikations- und Systemmeldungen
- Führen von Verarbeitungsprotokollen
- Durchführen der Datensicherung
- Reinigung und Unterhalt der EDV-Anlagen und des Terminal-Netzes

Als Nebenaufgaben war Herr M. Hansky mit dem Nachführen von Stamm-Daten und der Pflege von Abfrageprozeduren betraut. Er war verantwortlich für die Lagerbestände des EDV-Zubehörs und des Papierlagers.



Arbeitszeugnis M. Hansky

-2-

Herr Hansky zeigte sich Neuem gegenüber stets aufgeschlossen und verfügt heute über ein gutes Fachwissen. Er arbeitete sowohl selbständig als auch im Auftrag oder nach Vorlage zu unserer Zufriedenheit. Die ihm übertragenen Aufgaben erledigte er speditiv und mit der nötigen Sorgfalt. Wir haben Herrn M. Hansky als hilfsbereiten und freundlichen Mitarbeiter kennengelernt, sein Verhalten gegenüber Vorgesetzten und Mitarbeitern war stets korrekt.

Herr M. Hansky verlässt uns auf eigenen Wunsch. Wir wünschen ihm viel Glück und Erfolg auf seinem weiteren Lebensweg.

8500 Frauenfeld, 03.07.1992

**SIA Frauenfeld**

J. Gerber

Dr. Hp. Bürkler

Hofwiesenstrasse 350  
8050 Zürich  
Tel. 01 3118020



**Osys AG**  
für elektronische Datenverarbeitung

# Attest Informatik-Schulung

Wir bestätigen, dass Herr

**MICHAEL HANSKY**

am Seminar der Osys Informatik-Schulung

**VSE/SP - KONZEPT**

vom 06. bis 17. Mai 1991 teilgenommen hat.

Folgende Hauptthemen wurden behandelt:

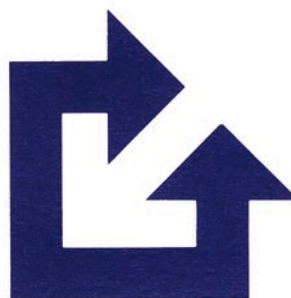
- Aufgaben und Aufbau des Betriebssystems VSE/SP
- VSE-Speicherstruktur (VSE/SP, VSE/ESA)
- Konzept und Aufgaben des VSE/POWER
- Job-Ablauf und Queues unter VSE/POWER
- VSE/POWER Befehle und JECL-Anweisungen
- Aufruf von Programm mit der EXEC-Anweisung
- Anweisungen für Dateizugriffe (DLBL, EXTENT, TLBL)
- LIBDEF-Anweisungen für Bibliotheken
- Erstellen und testen eines VSE-Job-Ablaufs

Der Seminarteilnehmer überblickt die Komponenten und die Wirkungsweise des VSE/SP Betriebssystems. Er kann einfachere Batch-Jobs in der VSE-JCL und POWER-JECL selbständig erstellen und austesten.

O s y s A G  
Informatik-Schulung

H. Studer R. Lüscher

Hofwiesenstrasse 350  
8050 Zürich  
Tel. 01 3118020



**Osys AG**  
für elektronische Datenverarbeitung

# Attest Informatik-Schulung

Wir bestätigen, dass Herr

**MICHAEL HANSKY**

am Seminar der Osys Informatik-Schulung

## **SPEICHERORGANISATION IBM**

vom 08. bis 12. April 1991 teilgenommen hat.

Folgende Hauptthemen wurden behandelt:

- Aufbau und Inhalte des internen Speichers
- Grundkonzept und Wirkungsweise virtueller Speicher
- Virtuelle und multivirtuelle Speicher
- VSAM-Dataset-Arten
- Physische und logische Speicherung
- VSAM-Cluster, Alternate-Indices und Kataloge
- AMS Functional- und Modal-Commands (Übersicht)
- Aufbau und Anwendung der wichtigen AMS-Commands
- Relationale und hierarchische DBMS

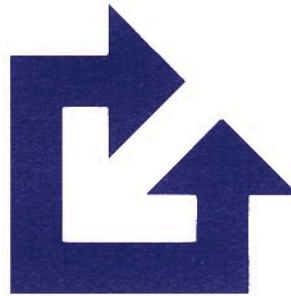
Der Seminarteilnehmer kennt den Aufbau und die Funktionen des Realspeichers und des virtuellen Speichers. Er kann die VSAM-Clusters definieren, laden, ausdrucken und löschen.

O s y s A G  
Informatik-Schulung

*H. Studer* *R. Lüscher*

H. Studer R. Lüscher

Hofwiesenstrasse 350  
8050 Zürich  
Tel. 01 3118020



**Osys AG**  
für elektronische Datenverarbeitung

# Attest Informatik-Schulung

Wir bestätigen, dass Herr

**MICHAEL HANSKY**

am Seminar der Osys Informatik-Schulung

## **GRUNDSCHULUNG INFORMATIK**

vom 04. bis 18. März 1991 teilgenommen hat.

Folgende Hauptthemen wurden behandelt:

- Datenvercodung und Zahlensysteme
- Eingabeverfahren, Peripheriegeräte
- Organisation Dateneingabe und -ausgabe
- Interne und externe Datenspeicherung
- Band- und Plattenorganisation
- Aufbau Zentraleinheit/Arbeitsweise Prozessor
- Funktionen und Struktur System-Software
- Grundlagen der Datenkommunikation
- Einführung in die Software-Entwicklung

Der Seminarteilnehmer kennt die Grundbegriffe und Prinzipien der Informatik. Er kann den Aufbau, die Funktionsweise und die Einsatzmöglichkeiten moderner EDV-Anlagen beschreiben.

O s y s A G  
Informatik-Schulung

*H. Studer* *R. Lüscher*

H. Studer R. Lüscher

Herrn  
Hansky Michael  
Tulengasse 3  
D - 7750 Konstanz

Frauenfeld, 31.3.1990

A R B E I T S Z E U G N I S

Herr Hansky Michael, geboren am 13.9.1967 war vom 1.6.1989 bis zum 31.3.1990 in unserer Firma als Kaufmännischer Angestellter tätig.

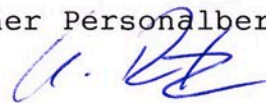
Während dieser Zeit war Herr Hansky in diversen Firmen als Temporärmitarbeiter im kaufmännischen Bereich eingesetzt und wie uns unsere Kunden bestätigten, hat Herr Hansky die ihm übertragenen Arbeiten stets zu deren vollsten Zufriedenheit ausgeführt.

Wir lernten Herrn Hansky als sehr einsatzfreudigen und zuverlässigen Mitarbeiter kennen. Sein Verhalten gegenüber Mitarbeitern und Vorgesetzten war stets korrekt.

Herr Hansky verlässt uns auf eigenen Wunsch und wir bedauern seinen Austritt sehr.

Wir wünschen Herrn Hansky für die Zukunft alles Gute.

Steiner Personalberatung AG





Desima · Mühlenweg 3 · 7799 Heiligenberg

Design – Marketing

Karl-Heinz Schmiedeberg

## **Z E U G N I S**

Herr Michael Hansky, geboren am 13.09.1967, wohnhaft in 7203 Fridingen a.D. Bergsteig 1, war vom 01.03.1989 bis zum 31.05.1989 bei uns beschäftigt.

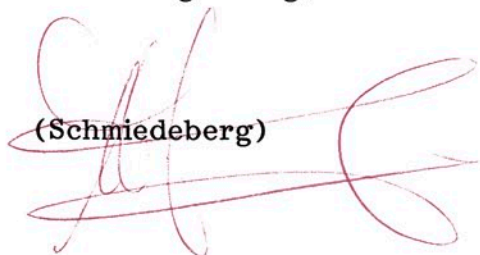
In dieser Zeit hat sich Herr Hansky in folgende Aufgaben eingearbeitet: telefonische Auftragsannahme und Bearbeitung der Bestellungen, Karteiführung und Bestandskontrolle sowie Prüfung der Eingangsrechnungen.

Alle Aufgaben hat Herr Hansky mit Interesse und schneller Auffassungsgabe erledigt. Im Mitarbeiterkreis war er durch sein verbindliches und angenehmes Auftreten geschätzt und beliebt. Seine pünktliche Arbeitsweise wurden von uns besonders positiv bewertet.

Das Arbeitsverhältnis wurde im gegenseitigen Einvernehmen bedingt durch wirtschaftliche Überlegungen im unserem Haus beendet.

Wir wünschen Herrn Hansky für sein weiteres Berufsleben viel Erfolg.

7799 Heiligenberg, 27.06.1989

  
(Schmiedeberg)

**Wilhelm Stark GmbH & Co. KG**  
**Baustoffgroßhandlung · Baumarkt**

WILHELM STARK GmbH & Co. KG · Postfach 2046 · 7730 VS-VILLINGEN



**7730 VS-VILLINGEN**

Singener Str. 6 · Postfach 2046  
Tel. (077 21) 54054\*  
Telex 792 555

Bank- und Girokonten:  
Sparkasse Villingen-Schwenningen  
(BLZ 694 500 65) Nr. 28 987  
Villinger Volksbank, VS-Villingen  
(BLZ 694 900 00) Nr. 10 502

Ihre Nachricht:

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:

Rückfragen erbeten nach

2-ne

Villingen-Schwenningen,  
den 31. Januar 1989

**Z E U G N I S**

=====

Herr Michael H a n s k y, geb. am 13.09.1967, wohnhaft in 7203 Fridingen, Schloßbrunnenstraße 7, trat am 1. August 1985 als Auszubildender im Ausbildungsberuf "Kaufmann im Großhandel" in unsere Niederlassung in Tuttlingen ein. Herr Hansky hat während seiner Lehrzeit sämtliche Abteilungen in unserem Betrieb durchlaufen. Er war in den Abteilungen Verkauf, Kasse mit SB-Bedienung, Versand/Fuhrpark, Einkauf/Kalkulation, EDV-Vorbereitung und in der Buchhaltung mit Erfassung in unserem Hauptgeschäft in Villingen-Schwenningen tätig. - Ferner hat Herr Hansky auch Fernschreiben erledigt, bei der Ablage unserer Korrespondenz mitgeholfen und unsere Telefonzentrale bedient.

Es war uns in allen Abteilungen möglich, Herrn Hansky bereits nach kurzer Einarbeitungszeit, Aufgaben zur selbständigen Erledigung zu übertragen. Er hat diese stets zu unserer vollen Zufriedenheit erledigt. Er ist strebsam, ehrlich, pünktlich und arbeitswillig.

Seine schulischen Leistungen ließen, vor allem im 3. Ausbildungsjahr, nach, so daß es ihm nicht möglich war die Lehre wie vorgesehen, im Sommer 1988 zu beenden. - Der Ausbildungsvertrag wurde daher um ein halbes Jahr verlängert, so daß die Abschlußprüfung im Januar 1989 stattfand.

Herr Hansky bestand die Abschlußprüfung vor der Industrie- und Handelskammer Schwarzwald-Baar-Heuberg, Villingen-Schwenningen, am 25. Januar 1989 mit der Gesamtnote: BEFRIEDIGEND. - Wir können Herrn Hansky bestätigen, daß sein Arbeitseinsatz in den letzten 12 Monaten mit großem Interesse erfolgte und daß sich seine schulischen Leistungen in dieser Zeit wesentlich verbessert haben.

Herr Hansky scheidet nach Beendigung seiner Ausbildung, wie gegenseitig vereinbart, aus unserer Firma aus. - Für die Zukunft wünschen wir Herrn Hansky alles Gute.

WILHELM STARK GMBH & CO. KG  
Baustoffgroßhandlung-Baumarkt

Sitz der Kommanditgesellschaft: 7730 VS-Villingen, Singener Str. 6, Handelsregister Villingen-Schwenningen HRA 931; Pers. haftende Gesellschafterin: W. Stark, Baustoffgroßhandels-GmbH mit Sitz in 7730 VS-Villingen, Postfach 2046, Handelsregister Villingen-Schwenningen HRB 349. - Geschäftsführer: Werner Stark, Detlef Koop, Dieter Rath

Betriebe in:

**7730 VS-VILLINGEN**  
Singener Straße 6  
Postfach 2046  
Tel. (077 21) 54054\*  
Telex 792 555

**7715 BRÄUNLINGEN-2**  
Döggingen, Gauchachstraße 16  
Tel. (077 07) 275

**7743 FURTWANGEN**  
Weiherstraße 3  
Tel. (077 23) 75 08

**7200 TUTTLINGEN**  
Max-Eyth-Straße 7  
Postfach 42 58  
Tel. (074 61) 60 61\*  
Telex 762 654

**7717 IMMENDINGEN**  
Güterbahnhofstraße 4  
Tel. (074 62) 60 71

**7480 SIGMARINGEN**  
Laiz, Grenzstraße 9  
Postfach 510  
Tel. (075 71) 51 175

# PRÜFUNGSZEUGNIS

nach § 34 Berufsbildungsgesetz

Name MICHAEL HANSKY

geb. am 13.09.1967 IN TUTTLINGEN

hat im Ausbildungsberuf

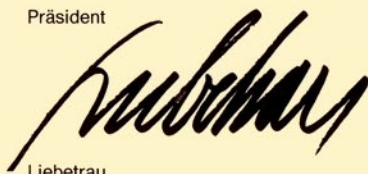
KAUFMANN IM GROSS- UND AUSSENHANDEL  
FACHRICHTUNG GROSSHANDEL

die Abschlußprüfung bestanden.

Prüfungsergebnis	Note/Punkte
GESAMTERGEBNIS	BEFRIEDIGEND 74 PUNKTE
HANDELSBETRIEBSLEHRE	BEFRIEDIGEND 73 PUNKTE
RECHNUNGSWESEN, ORGANISATION UND AUTOMATISIERTE DATENVERARBEITUNG	BEFRIEDIGEND 70 PUNKTE
WIRTSCHAFTS- UND SOZIALKUNDE	AUSREICHEND 66 PUNKTE
PRAKTISCHE UEBUNGEN	GUT 87 PUNKTE

VILLINGEN-SCHWENNINGEN, 25.01.1989

Präsident



Liebetrau



Hauptgeschäftsführer



Dr. Kubach

**Punkteschlüssel**

100-92 Punkte Note 1 = sehr gut  
unter 92-81 Punkte Note 2 = gut

unter 81-67 Punkte Note 3 = befriedigend  
unter 67-50 Punkte Note 4 = ausreichend

unter 50-30 Punkte Note 5 = mangelhaft  
unter 30- 0 Punkte Note 6 = ungenügend





# ABSCHLUSSZEUGNIS

## DER KAUFMÄNNISCHEN BERUFSSCHULE

Vor- und Zuname Michael H A N S K Y  
 geboren am 13.09.1967  
 in Tuttlingen

hat in der Fachklasse für Kaufleute im Groß- und Außenhandel  
 nach der Verordnung des Ministeriums für Kultus und Sport über die Ausbildung und Prüfung an den Berufsschulen die obengenannte Berufsschule besucht und die Abschlußprüfung bestanden.

**Leistungen in den einzelnen Fächern:**

Religionslehre	<u>-</u>	<b>Rechnungswesen</b>	
Deutsch	<u>ausreichend</u>	Buchführung	<u>befriedigend</u>
Gemeinschaftskunde	<u>befriedigend</u>	Wirtschaftsrechnen	<u>ausreichend</u>
Allgemeine Wirtschaftslehre	<u>ausreichend</u>	Datenverarbeitung	<u>befriedigend</u>
Spezielle Betriebswirtschaftslehre	<u>befriedigend</u>	Maschinenschreiben	<u>-</u>
<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>

**Wahlpflichtbereich**

- - - -

**Wahlbereich**

- - - -

Bemerkungen: Durchschnitt aus den Noten der Prüfungsfächer 3,4

Datum: 24.11.1988

[Signature]  
 Schulleiter als Vorsitzender  
 des Prüfungsausschusses



Bayha HP  
 Klassenlehrer

**Specker, Oberstudienleiter Tuttingen** Bayha, Studienprofessorin

Notenstufen:  
 sehr gut (1), gut (2), befriedigend (3), ausreichend (4), mangelhaft (5), ungenügend (6)





# Abschlußzeugnis der Realschule

Vor- und Zuname

Michael Hansky

geboren am

13.9.1967

in

Tuttlingen

hat die ordentliche Abschlußprüfung der Realschule mit Erfolg abgelegt.

Prüfungsfächer waren:

Deutsch, Mathematik

Englisch

Fremdsprache

Geschichte

Geschichte oder Gemeinschaftskunde

Biologie

Wahlfach

Leistungen in den einzelnen Fächern:

Religionslehre

-

Sport

gut

Deutsch

gut

Musik

-

Erdkunde

befriedigend

Bildende Kunst

gut

Geschichte

gut

Ethik

-

Gemeinschaftskunde

gut

Englisch/ Französisch

gut

Natur und Technik

ausreichend

Mathematik

gut

Hauswirtschaft/

Physik

ausreichend

Textiles Werken

-

Chemie

ausreichend

Französisch/Englisch

-

Biologie

befriedigend

Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften:

-

Bemerkungen:

Datum

19. Juli 1985

Vorsitzender des Prüfungsausschusses

*Bald*

Schulleiter



*Bahl*

Notenstufen: sehr gut (1), gut (2), befriedigend (3), ausreichend (4), mangelhaft (5), ungenügend (6)